

Jugend 28./29. 5. 2011

## WJB-Spielgemeinschaft unaufhaltsam

Die Spielgemeinschaft TSV Riederich/SV Böblingen eilt in der Pokalrunde der Weiblichen Jugend B von Sieg zu Sieg. Beim 12:0 gegen den HC Esslingen gab es bereits den dritten „zu Null“-Sieg. Die drei SVB-Feldspielerinnen Marisa Schamal (2), Verena Genitheim (1) und Sonja Schulte (1) steuerten vier Tore zum Erfolg über Esslingen bei. Die neue SVB-Torhüterin Sophie Mayer hatte in ihrem allerersten Pflichtspieleinsatz wenig zu tun, zeigte dabei aber zwei sehr gute Paraden.

Nachstehend noch ein Bericht von Riederichs Betreuerin Elfie Offen zum vorangegangenen 4:0-Sieg der Spielgemeinschaft beim HC Tübingen.



Das Team der WJB konnte beim zweiten Pflichtspiel der noch jungen Feldsaison an die gute Leistung vom Auftaktspiel der vorigen Woche anknüpfen: Man übernahm von Beginn an die Initiative und suchte zielstrebig den Weg Richtung gegnerisches Tor. Tübingen war weit in die eigene Hälfte zurückgedrängt und schaffte nur wenige Befreiungsschläge gegen das Powerplay unserer Mädels. Das Team der Spielgemeinschaft überbrückte schnell das Mittelfeld aus einer sicher stehenden, aber

wenig geforderten Abwehr und bekam immer wieder Szenenapplaus für schöne Kombinationen und präzise lang geschlagene Bälle, die ihren Abnehmer in der Offensive fanden. Nach 9 Minuten dann der erste Treffer für Ried/BB. Man ließ nicht locker, doch die kompakte Abwehrreihe sowie eine glänzend parierende Schlussfrau der Gastgeber machten etliche Großchancen zunichte. Halbzeitstand war 3:0.

In Spielhälfte 2 drückte unsere SG weiter und erarbeitete sich eine ganze Folge von Strafecken, die jedoch alle ungenutzt blieben. Lange Zeit sprang nichts Zählbares mehr heraus, Trainer Christian Schappert bat sein Team zu einer Auszeit und stellte personell um. Endstand 4:0. Ein verdienter Sieg, allerdings hätte das Ergebnis durch die Summe der Chancen deutlich höher ausfallen sollen. Auch die Präzision bei der Strafeckenausführung sollte im gemeinsamen Training verbessert werden, denn es werden auch noch knappere Spiele auf das Team zukommen. Wenn die Mannschaft weiterhin mit viel Spielfreude bei der Sache ist und die Chancenverwertung verbessert, können wir uns auf weitere sehenswerte Spiele freuen. Weiter so!



Es spielten: Sophie Offen (C), Ann-Catrin Winter, Marleen Berner, Nathalie Sommer, Sonja Schulte, Marisa Schamal, Verena Genitheim, Svenja Jost, Linn Gerwin, Franziska Hoppe, Anna Deichmann, Ida Reichenecker, Katrin Rümmelin.



Foto vom ersten Saisonspiel, dem 3:0-Sieg gegen Aalen auf dem Riedericher Naturrasen. Am Ball Verena Genitheim, dahinter beobachtet Marisa Schamal.